



Nürnberg, 28.01.2026

Herzliche Einladung

zum multireligiösen Gebet aus Anlass des 4. Jahrestages des Überfalls Russlands auf die Gesamt-Ukraine

„Versuch's die verstümmelte Welt zu besingen“ (Adam Zagajewski)
Gebete und Gesänge für den Frieden

24. Februar 2026, 19-20 Uhr / Sophiensaal in St. Lorenz, Lorenzer Platz 10, 90402 Nürnberg

Sehr geehrter Damen und Herren,

der Kriegsbeginn in der Gesamtukraine jährt sich zum 4. Mal. Gemeinsam mit Vertretern der unterschiedlichen Religionen dieser Stadt wollen wir der Klage über den nicht enden wollenden Unfrieden Ausdruck verleihen und unsere Hoffnung dagegensetzen.

Wir verschaffen Klagen und Hoffnungen Ausdruck durch die Worte unserer Jahrtausende alten Texte des Talmud, der Bibel, des Koran, der Heiligen Schriften der Baha'i, des Buddhismus und anderer Religionen. Dazu werden moderne literarische Texte und Gesänge unterschiedlicher Kulturen erklingen, in die alle Anwesenden einstimmen können.

Gemeinsam beten und singen wir mit den Religionen und Kulturen unserer Stadt gegen die Verzweiflung und gegen die Angst. Hoffnungsvoll, damit Friede wird.

Mit freundlichem Gruß

Ansprechpartnerin

Dr. Sabine Arnold
0171-8141928
sabine.arnold@elkb.de

auch für die Kirche St. Lorenz, die Brücke-Köprü und den Rat der Religionen